

PILGER DER HOFFNUNG

JUBILÄUM 2025



"Die Armen brauchen keine Vermittler, sondern das persönliche Engagement aller, die ihren Schrei hören." Papst Franziskus

Dem Schrei der Armen lauschen



Um auf die "Desiderate" des Papstes zu antworten, dachten wir für Personen des geweihten Lebens an einen Vorschlag, der das Wort **Hoffnung** mit dem Wort **Frieden** verbinden würde, wobei drei Konzepte zugrunde liegen:

- ✓ Engagement für die "Geringsten"
- auf den Schrei der Armen hören
- ✓ Bewahrung und Pflege der Schöpfung
— Schutz der Umwelt
- ✓ Universale Geschwisterlichkeit
— Solidarität

In dieser Ausgabe denken wir über den ersten Punkt nach - auf den Schrei der Armen hören.

Die 3 Übel, welche die 3 Hauptschwächen des Menschen sind, die das Hören auf die Armen in unserer Welt beeinträchtigen, sind:

**ARROGANZ, APATHIE,
HABGIER**

Sie sind die Abwesenheit von LIEBE – für die Schöpfung, für andere, für GOTT und entfremden uns von uns selbst, voneinander, von der Natur und letztendlich von GOTT.

Wir können uns fragen, wie ihre Bitte, die sich zur Gegenwart Gottes hinwendet, unsere eigenen Ohren nicht erreichen oder uns kalt und gleichgültig zurücklassen kann...

„Wir sind aufgerufen, eine ernsthafte Gewissensforschung durchzuführen, um zu sehen, ob wir wirklich in der Lage sind, den Schrei der Armen zu hören.“
(Papst Franziskus, Montagstag der Armen 2018)

Wir sind jeden Tag aufgerufen, jeden mit Liebe einzubeziehen, so wie die Liebe uns miteinander, mit der Natur, mit Gott verbindet:

→ Entsprechendere Förderung
des Bildungsprozesses

→ Mit mehr
Verantwortungsbewusstsein
und Sorgfalt
in die Realität blicken

Eine Einladung an alle

Antworte auf den Schrei der Armen,
indem du Leben in all seinen Formen
verteidigst, dich um die Ärmsten
kümmerst.

AUS DER KOMMISSION "WIRTSCHAFT"
IM DIENST DES CHARISMAS
UND MISSION"

Geweihtes Leben auf dem Weg zum Jubiläum

*Eingeladen zum gemeinsamen
Nachdenken...*

"Das Jubiläum mit dem Motto "Pilger der Hoffnung auf dem Weg des Friedens" ist ein Aufruf an die geweihten Männer und Frauen in der ganzen Welt zu Versöhnung, zu Umkehr und zu sakramentaler Buße, sowie zu Solidarität, zu Gerechtigkeit und zur Freude im Dienst Gottes"

Während des Jubiläums 2025 sind die Personen des geweihten Lebens eingeladen, über die dringende Notwendigkeit des Friedens nachzudenken und dem Ruf zu folgen, *Zeugen und Propheten* der Hoffnung und des Friedens zu sein

"Wir leben in einem Moment der Reform, der Erneuerung des geweihten Lebens, mit vielen Problemen – das ist wahr – aber auch mit vielen Veränderungen in unserer Nachfolge Christi. Wir sind und wollen ein Geschenk für die Kirche sein, wir müssen mit der Kirche atmen und leben, und deshalb wollen wir sofort damit beginnen..."

HALTE INNE UND DENKE NACH!
Wie können wir mit Hoffnung für die Welt leuchten?

Wie können wir Ordensleute konkrete Akteure der Versöhnung in unseren konkreten Realitäten sein?



Quellen der Reflexion

- Vatican News 31. Januar 2024
- Laudato Si
- Brief an alle Mitglieder des geweihten Lebens 2023
- <https://www.jpjic-jp.org/en/a/the-cry-of-the-poor-laudato-si-2nd-goal>